Der Ehrendolch

OBJECT TYPE	Press
	ein Blatt aus AIZ, Jg. XIV, Nr. 44, 31.10.1935
ARTIST	Heartfield, John (19. Juni 1891–26. April 1968)

DATE	1935
PLACE OF ORIGIN	Tschechoslowakei, Prag [Tschechische Republik]
MATERIALS AND TECHNIQUES	Kupfertiefdruck
DIMENSIONS	43,8 x 27,7 cm
PERSON / INSTITUTION	Mu̇nzenberg, Willi ↗↗GND (14. August 1889–21. Juni 1940) (Bezugsperson) Prokop, Paul, Herausgeber
COMMENT	Seite 704 (Rückseite der AIZ) mit der Fotomontage von John Heartfield Bildinschrift: "Königsberg, 17. Oktober. - Ein SA-Mann hatte am 14. April 1935 einen Arbeiter im Wirtshaus erstochen, weil der die SA-Uniform "beleidigt" habe. Der Mörder wurde vom Allensteiner Gericht mit folgender Begründung freigesprochen: Die Uniform, das Hoheitszeichen der Partei, sei eines besonderen Schutzes bedürftig. Ein SA-Mann in Uniform brauche sich nicht in eine Katzbalgerei einzulassen, bei der er womöglich verprügelt und die Uniform besudelt werde. Nicht umsonst habe der Führer den SA-Männern den Dolch verliehen. Sie seien politische Soldaten und hätten als solche zu handeln. Bei einem tätlichen Angriff dürfe sich deshalb der SA-Mann des Dolches zur Abwehr bedienen, wobei es sich für einen Soldaten von selbst verstehe, daß diese Abwehr nicht schwächlich, sondern energisch sei. Es liege ganz im Sinne des Führers, Beschimpfungen der Uniform rücksichtslos mit der Waffe abzuwehren.""
ICONCLASS	specific forms of the cross: swastika violent death by dagger, knife hacking and thrusting weapons
KEY WORDS	Nationalsozialismus
ARTIST'S SIGNATURE	Recto gedruckt: "Fotomontage John Heartfield"
OBJECT NUMBER	JH 119
PROVENANCE	Nachlass John Heartfield
RIGHT	© The Heartfield Community of Heirs / VG Bild-Kunst, Bonn 2020
URL	https://archiv.adk.de/objekt/2492384